

Der Bürgermeister

- Kämmerei -

Stand: 22.02.2008

Abweichungen zum Haushaltsplan 2007

Ergebnisplan - Erträge -

Produkt/Sachkonto		Ansatz	Veränderung	zu erwartende Einnahmen	Bemerkungen	Amt
			+/-			
Nr.	Bezeichnung	€	€	€		
011.001.001	Gewinnanteile BEW GmbH	878.500	251.000	1.129.500	Höherer Gewinn im Wirtschaftsjahr 2006.	20
011.001.001	Konzessionsabgaben	1.950.000	-50.000	1.900.000	Voraussichtliche Mindererträge.	20
016.001.001	Gewerbsteuer	18.500.000	3.000.000	21.500.000	Aus heutiger Sicht ist mit Mehreinnahmen in der Höhe zu rechnen.	20
016.001.001	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	13.000.000	862.790	13.862.790	Aufgrund der konjunkturellen Entwicklung ist mit erheblichen Mehrerträgen zu rechnen	20
016.001.001	Familienleistungsausgleich	1.100.000	210.000	1.310.000	Im Gemeindefinanzierungsgesetz 2007 ist ein höherer Betrag festgesetzt worden als erwartet.	20
016.001.001	Weiterleitung Einsparung SGB II durch Kreis	0	324.000	324.000	Der Kreis hat Verbesserungen, die sich beim SGB II durch veränderte Zuweisungen ergeben haben, an die Kommunen weitergeleitet.	20
Summe			4.597.790			
Saldo Einnahmen			4.597.790			

Der Bürgermeister

- Kämmerei -

Stand: 22.02.2008

Abweichungen zum Haushaltsplan 2007

Ergebnisplan - Aufwendungen -

Produkt / Sachkonto		Ansatz	Veränderung	zu erwartende	Bemerkungen	Amt
Nr.	Bezeichnung		+/-			
		€	€	€		
005.002.002 u. a.	Zuschussbedarf Sozialamt		50.000		Es ergeben sich Mehraufwendungen insbesondere im Bereich des AsylbLG.	50
006.003.002 u. a.	Zuschussbedarf Amt für Jugend, Bildung und Sport		439.000		Geschätzte Mehraufwendungen aufgrund der aktuellen Fallzahlenentwicklung im Bereich der Hilfe zur Erziehung.	51
016.001.001	Kreisumlage	16.024.130	-213.800	15.810.330	Minderaufwand aufgrund Umlagesenkung.	20
016.001.001	Gewerbesteuerumlage	1.714.600	169.500	1.884.100	Siehe Gewerbesteuer	20
016.001.001	Fonds Deutsche Einheit	1.579.300	137.600	1.716.900		20
	Personalaufwendungen	18.141.600	-350.000	17.291.600	Geschätzte Einsparung.	10
	Pensionsrückstellungen		-500.000		Geschätzte Einsparung.	10
	Außerordentlicher Aufwand Kyrill		300.000		Der außerordentliche Aufwand, der durch den Orkan Kyrill im Wald entstanden ist, wird zur Zeit ermittelt. Er wird voraussichtlich in mittlerer 6-stelliger Höhe liegen.	23
Summe			32.300			
Saldo Aufwendungen			32.300			
Saldo Erträge			4.597.790			
Saldo Gesamt rd.			4.570.000			

Saldo des Ergebnisplans:

-6.607.540

Saldo Abweichungen

4.570.000

Aus heutiger Sicht erwarteter Saldo zum Jahresende

-2.037.540

rd.

-2.000.000

Der Bürgermeister

- Kämmerei -

Stand: 22.02.2008

Abweichungen zum Haushaltsplan 2007

Finanzplan - Investive Einzahlungen -

Auftrag		Ansatz	Veränderung	zu erwartende Einnahmen	Bemerkungen	Amt
			+/-			
Nr.	Bezeichnung	€	€	€		
I01131801	Grundstückserlöse - Allgem. Grundvermögen	850.000	-1.230.820	669.180	Die Grundstücksveräußerungen konnten nicht in dem erhofften Maße getätigt werden.	23
I01131802	Grundstückserlöse - Erbbaugrundstücke	250.000				23
I09031601	Grundstückserlöse - Grundstücksneuordnung	800.000				23
I09012601 u. a.	Landeszuweisungen Innenstadt	600.000	280.000	880.000	Die Landeszuweisungen wurden teilweise früher als erwartet gezahlt.	61
I12111012	Beitrag Ausbau Im Rosenacker	400.000	-400.000	0	Verschiebung nach 2008	60
I12112007	Beitrag Ausbau Oberwinkelhausen	450.000	-450.000	0	Verschiebung nach 2008	60
I12113001	Beitrag Ausbau Emminghausen	550.000	-550.000	0	Verschiebung nach 2008	60
I12113005	Beitrag Ausbau Limmringhausen	230.000	-230.000	0	Verschiebung nach 2008	60
I12041701	Landeszuweisungen für Wartehallen	150.000	-150.000	0	Der Antrag auf Zuwendung nach dem GVFG wird für 2010 erneut gestellt.	66
Sonstige Änderungen			495.000	495.000		
Summe			-2.235.820			
Saldo Investive Einzahlungen			-2.240.000			

Der Bürgermeister

- Kämmerei -

Stand: 22.02.2008

Abweichungen zum Haushaltsplan 2007

Finanzplan - Investive Auszahlungen -

Auftrag		Ansatz	Veränderung	zu erwartende Ausgaben	Bemerkungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	€	+/-	€		
I01122204	Erweiterung Sonderschule (Bauteil B)	1.000.000	-975.000	25.000	Aufgrund von Planungsänderungen werden in 2007 nur geringere Beträge kassenwirksam.	65
I01122206	Teilneubau Sonderschule (Bauteil A)	1.840.000	-770.000	1.070.000		65
I01122207 u.a.	2. Rettungsweg Schwanenschule, GGS Hüngrer, GGS Tente, Katholische Grundschule; Hauptschule; Nst. Gymnasium	882.000	-882.000	0	Die Maßnahmen sind in 2008 neu veranschlagt:	65
I01122401	Sanierung Auf der Huhfuhr 11	150.000	-150.000	0	Die Maßnahme wird auf 2008 verschoben.	65
I09012608	Projekt "Telegrafstraße"	900.000	-534.000	366.000	Aufgrund fehlender Bewilligungsbescheide konnte mit den Maßnahmen erst wesentlich später begonnen werden.	66
I09012610	Projekt "Kreuzung Bügeleisen"	550.000	-89.000	461.000		66
I12041701	Errichtung von Wartehallen	215.000	-203.000	12.000	Der Antrag auf Zuwendung nach dem GVFG wird für 2010 erneut gestellt.	66
I12111012	Ausbau Im Rosenacker	400.000	-395.000	5.000	Die Maßnahme wird in 2008 begonnen.	66
I12112007	Ausbau Oberwinkelhausen	500.000	60.000	560.000	Die Maßnahme konnte erst im Mai begonnen werden. Die Fertigstellung ist für das 3. Quartal 2008 vorgesehen.	66
I12113001	Ausbau Emminghausen	381.000	-327.000	54.000	Mit der Maßnahme wird im August 2007 angefangen.	66
I12113005	Ausbau Limmringhausen	260.000	-184.000	76.000	Da der Kanalbau erst Mitte Juli begonnen werden konnte, verzögert sich der Straßenausbau entsprechend.	66
	Sonstige Baumaßnahmen		-815.000			66
	Sonstige Veränderungen		70.000			
Summe			-5.194.000			
Saldo Investive Auszahlungen			-5.190.000			
Saldo Investive Einzahlungen			-2.240.000			
Saldo Investitionen Gesamt			2.950.000			

Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen gemäß Haushaltsplan -4.603.100

Saldo Abweichungen 2.950.000

Aus heutiger Sicht erwarteter Saldo der Investitionstätigkeit zum Jahresende rd. -1.653.100
-1.700.000